

Fachausschuss Verkehr (Verknüpfungs- und Umsteigeanlagen) - FAV -
beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL) des Landes Brandenburg
c/o BTU Cottbus, Lehrstuhl Eisenbahn- und Straßenwesen, Postfach 101344, 03013 Cottbus
Tel. 0355/69-2111, Fax -37 39, Mobil 0177 2417089 Email hc.thiel@tu-cottbus.de
www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html

Festlegungsprotokoll der Besprechung am 25.05.2012

Teilnehmer: Fachausschussmitglieder
Thiel, Hans-Christoph, Prof. Vorsitzender
Jagdhuhn, Sven
Schupp, Dr. Klaus-Peter
Mathey, Stefan
Rasch, Sascha (MIL)

Stadt Zeuthen
Burgschweiger, Beate, Bürgermeisterin
Neumann, Roland, Agentur BahnStadt

Tagesordnung:

1. S-Bf Zeuthen, Neubau Bahnsteigtunnel
Ifd. Nr. 32 siehe Anlage 1
2. Bf Friesack, Bushaltestelle / P+R-Anlage
Ifd. Nr. 147 siehe Anlage 2
3. Bahnhofsgebäude Gransee
Ifd. Nr. 34 siehe Anlage 3

Die Protokollauszüge der Einzelvorhaben sind im Internet unter
www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html
veröffentlicht.

Cottbus, 02.07.12



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thiel
Vorsitzender des Fachausschusses

Anlagen

Verteiler

- alle FAV-Mitglieder und LBV komplettes Protokoll
- einzelne Planungs- und Bauträger jeweils zutreffende Anlage des Protokolls

Anlage 1 des Festlegungsprotokolls der Besprechungen am 25.05.2012
Fachausschuss Verkehr (Verknüpfungs- und Umsteigeanlagen) - FAV - beim Ministerium für Infrastruktur und
Landwirtschaft (MIL) des Landes Brandenburg
c/o BTU Cottbus, Lehrstuhl Eisenbahn- und Straßenwesen, Postfach 101344, 03013 Cottbus
Tel. 0355/69-2111, Fax -37 39, Mobil 0177 2417089 Email hc.thiel@tu-cottbus.de
www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html

S-Bf Zeuthen, Neubau Bahnsteigtunnel Ifd. Vorhaben Nr. 32

Es lag vor:

- Entwurfsplanung Grunderneuerung Personentunnel Zeuthen
Strecke 6007 Berlin Ostkreuz W3 - Königs Wusterhausen, S-Bahn
- Vorstellung des Vorhabens (ppt-Präsentation und - Dokumentation) von Roland
Neumann (stationova GmbH Berlin)

Planungsträger: Gemeinde Zeuthen
Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen
gemeinsam mit
(Bauherr des Tunnels) DB Netz AG, Regionalbereich Ost
und DB Station&Service AG, Regionalbereich Ost

Planungsbüro: Agentur Bahnstadt, Schönhauser Allee 6 -7, 10119 Berlin
Tel. 030 405 05 77-0, Fax - 12 mail@bahnstadt.de

Im Umfeld des S-Bahnhofs Zeuthen wurden in den Jahren 2001 - 2006 Fahrradabstellkapazitäten und Pkw-Stellplätze geschaffen (P+R Bahnstraße, Schulstraße, Alte Poststraße). Im Rahmen dieser Vorhaben blieben die Bahnanlagen (S-Bahnsteig, Treppen und Tunnel) unverändert. Lediglich der südliche Bahnsteigzugang vom Bahnübergang an der Landesstraße 402 (Forstweg) wurde als barrierefreier Zugang baulich verbessert.

Im Rahmen der Ertüchtigung der Bahnanlagen der S-Bahnlinie S8/S46 wird auch der Bahnsteigtunnel des S-Bahnhofs Zeuthen durch einen Ersatzneubau abgelöst. Nach Maßgabe des Infrastrukturunternehmens DB Netz AG bzw. DB Station&Service AG wird das Ersatzbauwerk in der Lage des vorhandenen Bauwerks errichtet werden. Der Ersatzneubau des Personentunnels umfasst ebenfalls die beiden Zugangsbauwerke östlich zur Goethestraße und westlich zur Miesdorfer Chaussee.

Der Fachausschuss würdigt die Entwurfsidee des Bauvorhabens und ist von der gestalterischen und baukonstruktiven Durchbildung überzeugt, insbesondere dass alle drei Tunnel-treppenanlagen (inkl. des Zugangs zum Inselbahnsteig) für die barrierefreie Passage Personenaufzüge erhalten werden.

Der Fachausschuss ist sich bewusst, dass die Bauarbeiten für den neuen Personentunnel mit erheblichen Behinderungen für die Fahrgäste verbunden sein werden, weil das Bauwerk in

bestehender Lage ersetzt wird. In Umkehrung jener Abhängigkeiten, bei dem seinerzeit der Personentunnel südlich vom ursprünglichen, durch ihn zu ersetzenden Bahnübergang als Verbindung zwischen der heutigen Goethestraße und Miesdorfer Chaussee geschaffen wurde, wäre der Ersatzneubau des Tunnels in der Lage des vormaligen Bahnübergangs mit deutlich geringen Behinderung verbunden, sowohl für Fahrgäste als auch für den Bahnbetrieb, abgesehen auch von vermutlich geringen Gesamtkosten.

Wenn - wie vorgesehen - an den östlichen Bahnanlagen der stillgelegte Güterschuppen wieder eine öffentliche Funktion erhält, werden die Verkehrsanlagen am S-Bf Zeuthen vollständig modernisiert sein und keine Brachflächen aufweisen.

Der Fachausschuss befürwortet die Aufnahme des Vorhabens in das Programm zu fördernder ÖPNV-Verknüpfungsstellen des Landes Brandenburg.

Cottbus, 02.07.2012



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thiel
Vorsitzender des Fachausschusses